

Titel der Drucksache:
Brücke Schwarzburger Straße - Bestätigung
Variante Behelfsumfahrung

Drucksache **0832/26**
Ausschuss für
Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Entscheidungsvorlagen
Klimaschutz und Verkehr öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	28.05.2026	nicht öffentlich	Vorberatung
Ortsteilrat Marbach	10.06.2026	öffentlich	Anhörung
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr	11.06.2026	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

Die Errichtung der Variante 2 (Behelfsumfahrung nur für Fußgänger und Radfahrer – Anlagen 5 - 7) als bauzeitliche Lösung für die Maßnahme „Ersatzneubau Brücke Schwarzburger Straße“ wird bestätigt.

28.05.2026, gez. A. Horn

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja → ↓	Nutzen/Einsparung <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten 950.000 EUR			
↓				
	2026	2027	2028	2029
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	475.000 EUR	475.000 EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung
<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

Anlagenverzeichnis
Anlage 1_Lageplan BHU_Variante 1
Anlage 2_Querschnitt BHU_Variante 1
Anlage 3_Längsschnitt BHU_Variante 1
Anlage 4_Kostenberechnung BHU_Variante 1 (nicht öffentlich- zur Information Ausschuss)
Anlage 5_Lageplan BHU_Variante 2
Anlage 6_Querschnitt BHU_Variante 2
Anlage 7_Längsschnitt BHU_Variante 2
Anlage 8_Kostenberechnung BHU_Variante 2 (nicht öffentlich- zur Information Ausschuss)

Sachverhalt
1 <u>Anlass</u>
Im Rahmen des Ersatzneubaus der Brücke im Zuge der Schwarzburger Straße über die Hannoversche Straße ist für die Dauer der Bauzeit die verkehrliche Erreichbarkeit des Ortsteils Marbach sowie angrenzender Stadtgebiete sicherzustellen. Die Sperrung des Brückenbauwerkes führt zu erheblichen Auswirkungen auf den motorisierten Verkehr (MIV, ÖPNV, Rettungsfahrzeuge etc.) sowie den nicht motorisierten Verkehr (NMIV) (Fußgänger und Radfahrer). Zur Minimierung von

bauzeitlichen Beeinträchtigungen werden zwei Varianten für eine Behelfsumfahrung des Baufeldes untersucht.

Aus dem Beschluss der Drucksache DS 2019/25 (Bestätigung der Vorplanung) geht die Festlegung hervor, zusätzlich eine alternative Behelfsumfahrung nur für Fußgänger und Radfahrer hinsichtlich der baulichen und verkehrsorganisatorischen Machbarkeit und der Kosten zu untersuchen.

1.1 Varianten

- **Variante 1 (vollwertige Behelfsumfahrung):** für alle Verkehrsarten befahrbar (Individualverkehr, Feuerwehr, Rettungsdienste, ÖPNV, Lieferverkehr); höhere Bau- und Unterhaltungskosten, Einspurige Verkehrsführung, lichtsignalgesteuert
- **Variante 2 (reduzierte Behelfsumfahrung):** ausschließlich für Fußgänger/ Rollstuhlfahrer und Radfahrer geeignet; geringerer baulicher und Kostenauswand, jedoch keine Nutzung durch motorisierte Fahrzeuge.

2 Bewertung

2.1 Bewertungskriterien

Es bestehen an die Verkehrsführung im Rahmen der Baumaßnahme folgende Anforderungen:

- Gewährleistung der Notfallversorgung (z. B. Feuerwehr, Rettungsfahrzeuge) und der Erreichbarkeit (ÖPNV, MIV, NMIV) des Ortsteils Marbach sowie der LH Erfurt aus Richtung Marbach/ Gefahrenabwehrzentrum.
- Minimierung der bestehenden Verkehrs- und Nutzungskonflikte infolge der derzeitigen Busumleitung über den Kakteenweg.
- Berücksichtigung wirtschaftlicher, ökologischer und planerischer Rahmenbedingungen bei begrenzter Bauzeit.

Die hier genannten Kriterien wurden im Vorfeld u.a. mit der Feuerwehr (Einsatzzeiten/ Rückführungszeiten), mit den SWE EVAG (Linienführung ÖPNV) sowie mit den Versorgungsträgern (SWE-Fernwärme, SWE-Gas, SWE-Trinkwasser etc.) diskutiert und abgestimmt.

2.2 Bewertung der Varianten

Variante	-1- Vollwertige Behelfsumfahrung (alle Verkehrsarten)	-2- Behelfsumfahrung nur für Fußgänger und Radfahrer
Vorteile	<ul style="list-style-type: none"> -Kurze, direkte (gewohnte) Zufahrtswege für Feuerwehr in Stadtgebiete und zurück -Verlässliche Verkehrsverbindung zwischen Marbach und Erfurt. -Minimierung von Verkehrs-/Nutzungskonflikten -Busumleitung über Kakteenweg entfällt komplett 	<ul style="list-style-type: none"> -Kostenvorteil ca. 700.000 € bei begrenzter Dauer (ca. 12 Monate) -mögliche Verkürzung der Bauzeit -Geringerer Eingriff in den Baumbestand
Nachteile	<ul style="list-style-type: none"> -sehr hohe Herstellungskosten (besonders in Anbetracht der Standzeit von nur ca. 12 Monaten) -großer Eingriff in Baumbestand -Längere Dauer für Bau und Rückbau der Behelfsumfahrung, dadurch insgesamt längere Gesamtbauzeit -Zugänglichkeit zu Versorgungsschächten/-Kanälen teilweise stark beeinträchtigt -Bauliche Umsetzbarkeit infolge Erdüberschüttung über Versorgungsleitungen derzeit nicht gesichert 	<ul style="list-style-type: none"> -Vollsperrung der Schwarzburger Straße für den motorisierten Verkehr zwischen Erfurt und Marbach sowie dem Gefahrenabwehrzentrum -„nur“ Halbierung des Busverkehrs über den Kakteenweg (Rückfahrt Marbach→Erfurt über Auffahrt St.Florian Straße) -Erschließung für MIV/ÖPNV/Feuerwehr über Bodenfeldallee und die Einfahrt aus Richtung Nord und Ausfahrt „St. Florian Straße“ (2026 fertig, ab Baubeginn Brücke verfügbar)
Bewertung	<ul style="list-style-type: none"> -Hoher Nutzen für Verkehr, aber unverhältnismäßiger Aufwand (Kosten, Ökologie, Einsatzdauer). 	<ul style="list-style-type: none"> -Wirtschaftlich/ökologisch/bauzeitlich vorteilhaft -Erreichbarkeit des OT Marbach sowie des Gefahrenabwehrzentrums durch „St. Florian Straße“ und Bodenfeldallee gesichert.

3 Kosten

Die Kosten lt. Kostenberechnung aus der Entwurfsplanung betragen:

- **Variante 1 (vollwertige Behelfsumfahrung):** 1.680.000€
- **Variante 2 (eingeschränkte Behelfsumfahrung):** 950.000€
-

Kosten für die Instandhaltung des Kakteenweges sind in der Variante 2 nicht enthalten. Dieser wurde im Frühjahr 2026 ohnehin so instandgesetzt, dass die Belastung aus dem halbierten Busverkehr bis zur Fertigstellung des Ersatzneubaus aufgenommen werden kann.

4 Gesamtabwägung und Empfehlung

Unter Berücksichtigung der alternativen Erschließung des OT Marbach und des Gefahrenabwehrzentrums für den motorisierten Verkehr über die Anschlussstelle „St. Florian Straße“, der kürzeren Bauzeit und der erheblichen finanziellen Einsparungen ist Variante 2 vorzuziehen. Die Anforderungen an Verkehrssicherheit und Erreichbarkeit werden erfüllt, ohne übermäßigen Eingriff in Budget und Umwelt.

Die Variante 2 (eingeschränkte Behelfsumfahrung) wurde im Vorfeld mit der EVAG und dem Amt37 abgestimmt. Es liegen von beiden die Zustimmung dazu vor.

Die Variante 2 stellt die Vorzugsvariante für die betroffenen Versorgungsträger der SWE dar.

5 Finanzierung

Die Kosten der Behelfsumfahrung für den Ersatzneubau der Brücke Schwarzburger Straße (Projekt-Nr.: 100286) belaufen sich auf Grundlage der aktuellen Gesamtkostenkalkulation auf 950.000 EUR.

Die Baumaßnahme Schwarzburger Brücke (inkl. Behelfsbrücke) ist wie nachfolgend im Haushaltsplan 2026/2027 veranschlagt:

HHSt.	Bezeichnung	RE Vorjahre	2026	2027	2028	Summe
		in Euro	in Euro	in Euro	in Euro	in Euro
63003.36173	Zuweisung vom Land – Brücke Schwarzburger Straße	0	0	1.612.500	536.300	2.148.800
63003.95073	Brücke Schwarzburger Straße	450.000	300.000	1.860.000	980.000	3.590.000

Die Finanzierung erfolgt über die HH-Stelle 63003.95073 nach Maßgabe des Haushaltes.

Für das Vorhaben Brücke Schwarzburger Straße, wurden Fördermittel gemäß Richtlinie kommunaler Verkehrsinfrastruktur (RL-KVI) beantragt und im Hauptprogramm des Thüringer Landesamtes für Bau und Verkehr aufgenommen.

Die Zuwendungen werden unter der Haushaltsstelle 63003.36173 vereinnahmt.